

Muffenschweißgerät für Kunststoffrohre

BEDIENANLEITUNG

Übersetzung

----- RJQ, ZRJQ,ZRJQ-T TRAGBARE BAUREIHE

Inhalt

1.	Kurzbeschreibung	-----	1
2.	Technische Daten	-----	2
3.	Produktaufbau	-----	3
4.	Besondere Hinweise	-----	4
5.	Kundendienst	-----	5
6.	Garantiekarte	-----	6

A. Kurzbeschreibung der Schweißgeräte

Das vorliegende Muffenschweißgerät für Kunststoffrohre ist ein neuartiges tragbares elektronisch und thermostatisch geregeltes Schweißgerät zum Erwärmen und Verschweißen von Kunststoffrohren und –formteilen aus PPR, PB und HDPE mit Heizdorne und –muffen aus Aluminium. Zur Verwendung auf der Baustelle oder in der Werkstatt. Die Geräte bestehen aus qualitativ hochwertigen elektrischen Heizplatten, elektrischen Reglern und haben handliche Griffgehäuse aus Nylonkunststoff. Es gibt zwei Modelle mit verschiedenen Größen und Anwendungsbereichen, die unterschiedliche Kundenanforderungen erfüllen. Die RJQ-Reihe basiert auf den herkömmlichen tragbaren Muffenschweißgeräten mit einem neuartigen Regler gegen Überhitzung und ist für eine leichte Handhabung optimiert.

Die Modelle der Baureihen ZRJQ und ZRJQ-T haben zusätzlich einen digitalen Regler und Monitor zur Verbesserung der Heiztemperaturgenauigkeit. Der Temperaturbereich ist für verschiedene Kunststoffrohre und –formteile einstellbar, die erforderliche Schweißtemperatur kann eingestellt und am Monitor abgelesen werden, die Umgebungstemperatur wird angepasst und automatisch aktualisiert und es gibt einen automatischen Alarm bei Überhitzung etc. Dies ergibt ein vielfach besseres Schweißergebnis.

*****Für den sicheren Gerätebetrieb bitte die Anleitung aufmerksam lesen.**

Die Muffenschweißgeräte für Kunststoffrohre erfüllen die folgenden Angaben:

B. Technische Daten

Tabelle 1 Schweißgeräte

Ausführung und Modell-Nr.	Strombedarf Volt	Frequenz	Nennleistung	Oberflächentemperatur der Heizdorne und Muffen	Zeit bis Solltemperatur
	V~	Hz	W	□	<min
RJQ-40	(110)220/230	(60) 50	600/650	260	10
RJQ-63	(110)220/230	(60) 50	800/900	260	10
RJQ-110	(110)220/230	(60) 50	1200/1300	260	15
ZRJQ-40	(110)220/230	(60) 50	600/650	200-279	10
ZRJQ-63	(110)220/230	(60) 50	800/900	200-279	10
ZRJQ-110	(110)220/230	(60) 50	1200/1300	200-279	15
ZRJQ-40T	(110)220/230	(60) 50	600/650	200-279	10
ZRJQ-63T	(110)220/230	(60) 50	800/900	200-279	10
ZRJQ-110T	(110)220/230	(60) 50	1200/1300	200-279	15

Tabelle 2 Heizdorne & Muffen

Durchmesser der Rohre (φ)	Innendurchmesser der konkaven Heizdornköpfe (φ)		Innendurchmesser der konvexen Muffenköpfe (φ)		Schmelztiefe	
	A	B	A	B	A	B
16	16.04	15.84±0.04	15.54	15.44±0.04	13	13
20	20.05	19.78±0.04	19.53	19.38±0.04	14	14
25	25.04	24.77±0.04	24.51	24.32±0.04	15	16
32	32.03	31.75±0.04	31.50	31.26±0.04	16.5	18
40	40.02	39.76±0.04	39.48	39.20±0.04	18	20
50	50.02	49.68±0.06	49.46	49.19±0.06	20	23
63	62.99	62.60±0.06	62.46	62.10±0.06	24	27
75	74.91	74.59±0.06	74.32	74.00±0.06	26	31
90	89.92	89.57±0.06	89.33	88.93±0.06	29	35
110	109.88	109.49±0.06	109.29	108.80±0.06	32.5	41
125						46

Anmerkung: Oben angegebenen Daten sind nur Richtwerte. Der tatsächliche Wert richtet sich nach der Größe der Kunststoffrohre und -muffen.

C. Baureihe RJQ-Produktaufbau

1. Griffgehäuse
2. Kontrolllampe
3. Wärmeschutzverkleidung
4. Heizplatte
5. Verkabelung
6. Zusätzlicher Stützständer

D. Baureihe RJQ-Besondere Hinweise

1. Das Griffgehäuse des Produkts ist stabil und zuverlässig, das elektrische Anschlusskabel ist standardmäßig mit einem geerdeten Sicherheitsstecker ausgestattet. Bitte stecken Sie den Stecker in die Steckdose, wenn Sie das Gerät benutzen. Der Stecker sollte nicht willkürlich gewechselt werden.
2. Um die Sicherheit von Mensch und Gerät zu gewährleisten, dafür sorgen, dass das Gerät bei Normalbetrieb sicher platziert wird.
3. Achtung! Wenn das Gerät nicht benutzt wird, aber gerade aufheizt oder abkühlt, bitte den Stützständer benutzen.

4. Achten Sie bei Normalbetrieb auf die hohe Temperatur des Schweißgerätes. Um Verletzungen der Haut zu vermeiden, empfehlen wir das Tragen von Schutzhandschuhen, wenn Sie das Gerät benutzen oder die Heizdorne und –muffen wechseln.
5. Öffnen Sie nicht das Griffgehäuse des Schweißgerätes, um einen Stromschlag oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
6. Das Schweißgerät kann bei Regen nicht im Freien benutzt werden. Vermeiden Sie Kontakt mit Wasser und anderen Flüssigkeiten.
7. Falls die Elektrokabel Bruchstellen aufweisen, sollten Sie von der angegebenen Servicestelle oder einem Händler ausgetauscht werden, da hierfür spezielles Werkzeug notwendig ist.
8. Nach Beendigung der Schweißarbeiten bitte zuerst den Stecker ziehen, und erst wenn das Gerät abgekühlt ist, kann es wieder in die Kiste gelegt werden.
9. Befestigung der Heizdorne und Muffen: befestigen Sie die Muffen gemäß der Angaben mit M8×45 Sechskantschrauben. Bitte nicht zu fest anziehen, wenn das Gerät kalt ist, da das Schraubengewinde beim Abschrauben während des Arbeitens beschädigt wird. Bitte Vorsicht beim Wechseln der Muffen während des Arbeitens. Die abmontierten Schweißmuffen sollten entsprechend gelagert werden. Die Beschichtung der Schweißmuffen nicht beschädigen, da sonst das Kunststoffmaterial daran kleben bleibt und dies die Schweißqualität und Lebensdauer der Schweißmuffen beeinflusst.

10. Befestigung des Schweißgerätes: das Schweißgerät ist mit einem speziellen Stützständer ausgestattet, an dem das Griffgehäuse mit zwei Ösen befestigt werden kann. Dadurch kann es gut befestigt werden. Die Arbeitsschritte können auf dem Ständer abgelesen werden und erleichtern so das Arbeiten ungemein.
11. Strom einschalten und Heizen: Schalten Sie den Strom ein (Achtung: Netzstrom muss geerdet sein!!!), die rote Kontrolllampe leuchtet auf. Das Schweißgerät wird aufgeheizt. Wenn die rote Kontrolllampe erlischt und grün leuchtet, hört das Schweißgerät auf zu heizen. Nach einiger Zeit leuchtet die Lampe wieder rot auf, das Schweißgerät hält nun die Temperatur und kann benutzt werden. (Dieser Vorgang dauert meistens weniger als 10 Minuten.)
12. Schweißen und Rohre verbinden: Benutzen Sie den Rohrabschneider, um die Rohre senkrecht abzuschneiden. Stecken Sie die Rohre und Formteile in die Schweißmuffen und heizen Sie sie für einige Sekunden auf (siehe Tabelle 3). Ziehen Sie die angewärmten Teile schnell ab und stecken Sie dann Rohr und Formteil ohne Versatz zusammen. Nicht zu fest drücken, um ein Verbiegen der Rohrenden zu vermeiden.

Tabelle 3 Standardschweißwerte für Kunststoffrohre und -formteile

Außendurchmesser der Rohre [mm]	Schmelztiefe [mm]		Anwärmzeit [s]	Bearbeitungsdauer [s]	Abkühlzeit [min]
	A	B			
16	13	13	5	4	3 (2)
20	14	14	5	4	3 (2)
25	15	16	7	4	3 (2)
32	16.5	18	8	4 (6)	4
40	18.0	20	12	6	4
50	20.0	23	18	6	5 (4)
63	24.0	27	24	6 (8)	6
75	26.0	31	30	8	8 (6)
90	29.0	35	40	8	8 (6)
110	32.5	41	50	10	8
125		46	60	10	8

Anmerkung: Wenn Umgebungstemperatur niedriger als 5°C, Anwärmzeit um 5% verlängern.

E. Baureihe ZRJQ-Produktaufbau

1. Griffgehäuse
2. Digitalregler mit Temperaturanzeige und folgende Tasten:
“RDY” und “HEAT” Kontrolllampe, nach-unten Taste ∇ , nach-oben Taste \blacktriangle , Alt-Taste \llcorner , Set-Taste
3. Wärmeschutzverkleidung
4. Heizplatte
5. Verkabelung
6. Zusätzlicher Stützständer

F. Baureihe ZRJQ-Besondere Hinweise

1. Temperaturempfehlung für untenstehende Rohre:

PP-R 260°

PB 240°

HDPE 250°

2. Temperatur einstellen:

Zuerst Taste "SET" drücken, die ursprünglich eingestellte Temperatur wird angezeigt, dabei flackert die letzte Ziffer (0-Stelle). Drücken Sie die Taste \wedge oder \vee zum Verstellen der Ziffer. Falls Sie die zweite Ziffer verstellen müssen (00-Stelle), drücken Sie die Alt-Taste \ll und zeitgleich flackert die zweite Ziffer. Mit den Tasten \wedge oder \vee verstellen Sie diese. Das Verstellen der letzten und vorletzten Ziffer erfolgt einzeln voneinander. Durch Drücken der Alt-Taste \ll können Sie das Einstellen der letzten und vorletzten Ziffer wiederholen. Der Temperaturbereich ist voreingestellt, maximal 279° bis minimal 200°. Nach Beendigung der Temperatureinstellung drücken Sie bitte erneut die Taste "SET", dann kann das Gerät wieder benutzt werden.

3. Überhitzungsalarm

Falls das Gerät zu summen anfängt, ist die Temperatur über 295° gestiegen, und Sie müssen den Strom abschalten. Nach der Fehlerbehebung kann das Gerät wieder eingesetzt werden.

4. Sicherung austauschen

Das Gerät ist mit einer Sicherung ausgestattet, bei Kurzschluss wird das Gerät durch die Sicherung geschützt. Bitte überprüfen Sie den Status der Sicherung, falls das Display keine Anzeige hat. Wenn die Sicherung defekt ist, bitte den Fehler beheben und die Sicherung von einem Fachmann austauschen lassen.

5. Automatische Anpassung der Umgebungstemperatur

Bei diesem Gerät wird die Umgebungstemperatur automatisch angepasst, falls sie unter 7° fällt, erhöht das Gerät die eingestellte Temperatur um 10°. Wenn die Umgebungstemperatur mehr als 30° beträgt, senkt das Gerät die eingestellte Temperatur um 8°. Falls die Umgebungstemperatur zu stark abweicht, kann der Schweißer die Temperatur auch selbst auf die gewünschte Temperatur einstellen.

6. Werkseinstellung Temperatur

Dieses Gerät ist vom Werk aus auf 260° eingestellt.

7. Weitere Hinweise siehe Baureihe RJQ.

G. Kundendienst

Alle Baureihen der tragbaren Muffenschweißgeräte sind sicher, komfortabel, praktisch und zuverlässig. Die Gewährleistung beträgt 1 Jahr. Bitte bewahren Sie die Bedienanleitung gut auf, denn sie wird als Wartungsheft verwendet.

1. Die Herstellergarantie umfasst den kostenlosen Austausch von Einzelteilen jeglicher Art innerhalb der ersten 6 Monate nach dem Kauf des Gerätes, wenn es auf ein Qualitätsproblem zurückzuführen ist. Technische Probleme aufgrund von Bedienfehlern sind hiervon ausgeschlossen.
2. Nach 6 Monaten wird jeder Austausch von defekten Einzelteilen nach Aufwand berechnet.
3. Das Schweißgerät trägt eine Firmenaufschrift. Alle defekten Teile können dort gegen Aufwand ersetzt werden.
4. Für weiteren Service kontaktieren Sie bitte Ihren regionalen Händler oder den Hersteller.
5. Falls Sie keinen Händler in der Nähe haben, können Sie die defekten Teile auch an den Hersteller schicken. Der Hersteller wird in den ersten 6 Monaten alle Kosten übernehmen, aber nach 6 Monaten den Aufwand und Versand berechnen. (Für örtliche Benutzer bitte die Originalrechnung zusammen mit dem defekten Gerät oder Teil mitbringen. Weiter entfernte Benutzer sollten die defekten Geräte oder Teile zusammen mit einer Rechnungskopie einschicken.)

H. Garantiekarte

Garantiekarte der Schweißgeräte für Kunststoffrohre

Kundenname _____ Tel. _____ Kaufdatum _____

Adresse _____ Ort des Kaufs _____

Ausführung _____ Empfehlung und Bewertung des Produkts _____